

**RS OGH 1985/2/27 4Ob522/84,
1Ob609/93, 7Ob610/95, 7Ob292/06a,
9Ob39/11t**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 27.02.1985

Norm

BWG §38

KWG 1979 §23

Rechtssatz

Eine "Offenbarung" des Bankgeheimnisses nach § 23 KWG ist schon begrifflich nur gegenüber Dritten möglich; die Bank ist ihren Kunden jederzeit zur Auskunft über den Stand der Konten aus der Geschäftsbeziehung vertraglich verpflichtet. Dieser Anspruch des Kunden ist ein solcher nach bürgerlichem Recht und kann daher bei Vorliegen der Voraussetzung gegenüber der Kreditunternehmung als dem Vertragspartner nach dem ersten Anwendungsfall des Art XLII Abs 1 EGZPO geltend gemacht werden.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 522/84
Entscheidungstext OGH 27.02.1985 4 Ob 522/84
Veröff: RdW 1985,271 = NZ 1986,35
- 1 Ob 609/93
Entscheidungstext OGH 21.12.1993 1 Ob 609/93
nur: Eine "Offenbarung" des Bankgeheimnisses nach § 23 KWG ist schon begrifflich nur gegenüber Dritten möglich; die Bank ist ihren Kunden jederzeit zur Auskunft über den Stand der Konten aus der Geschäftsbeziehung vertraglich verpflichtet. (T1) Veröff: NZ 1994,109 = ÖBA 1994,731
- 7 Ob 610/95
Entscheidungstext OGH 15.05.1996 7 Ob 610/95
nur T1; Veröff: SZ 69/119
- 7 Ob 292/06a
Entscheidungstext OGH 18.04.2007 7 Ob 292/06a
Auch; nur T1; Beisatz: Der der Geschäftsbeziehung zugrundeliegende Vertrag erlischt nicht mit dem Tod. (T2)
- 9 Ob 39/11t
Entscheidungstext OGH 21.12.2011 9 Ob 39/11t
Auch; Beis ähnlich wie T2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1985:RS0065988

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

23.02.2012

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at